

Bericht
des Ausschusses für volkswirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend
den Bericht über die wirtschaftliche und soziale Lage
der oberösterreichischen Land- und Forstwirtschaft im Jahre 2010

[Landtagsdirektion: L-473/3-XXVII,
miterledigt [Beilage 411/2011](#)]

Gemäß § 12 des Oö. Landwirtschaftsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 1, hat die Landesregierung bis zum 30. Juni jeden Jahres einen Bericht über die wirtschaftliche und soziale Lage der Land- und Forstwirtschaft in Oberösterreich dem Landtag vorzulegen. Der nun vorliegende 32. Grüne Bericht über das Jahr 2010 wurde von der Abteilung Land- und Forstwirtschaft im Zusammenwirken mit der Landwirtschaftskammer für OÖ, der Landarbeiterkammer für OÖ und der Sozialversicherungsanstalt der Bauern auf Grund der zur Verfügung stehenden statistischen Daten und einschlägigen Unterlagen ausgearbeitet und von der Landwirtschaftskommission am 20. Mai 2010 beraten.

Der Bericht 2010 beginnt mit einem Überblick über das Bauernjahr 2010 mit wesentlichen Meilensteinen für die Land- und Forstwirtschaft und enthält weiters neben der Fortschreibung der statistischen Daten Aussagen über die wirtschaftliche und soziale Situation sowie über die Struktur der Land- und Forstwirtschaft in Oberösterreich.

Einen Kernteil des Grünen Berichts bilden die Aussagen über die Einkommenssituation der oö. Land- und Forstwirtschaft. Es wird die Einkommensentwicklung auf Basis der Ergebnisse der freiwillig buchführenden land- und forstwirtschaftlichen Betriebe für das Jahr 2009 (mit einer Spezialauswertung für Oberösterreich) sowie für das aktuelle Jahr 2010 auf Basis der Vorausschätzungen durch die Statistik Austria anhand der landwirtschaftlichen Gesamtrechnung gegeben, da zu diesem Zeitpunkt noch keine Buchführungsergebnisse zur Verfügung stehen.

Weiters werden die Hauptbereiche der Produktion und Vermarktung - Tierhaltung, Pflanzenproduktion und Forstwirtschaft - dargestellt und u.a. die Bereiche Biologischer Landbau, Energie aus Biomasse sowie die wichtige Beziehung Landwirt - Konsument beleuchtet und wird auch ein Überblick über die Förderungen und Ausgleichszahlungen in der Land- und Forstwirtschaft gegeben. Weitere Kapitel sind den Bäuerinnen, der Aus- und Weiterbildung sowie Beratung, den

bäuerlichen Kooperationen, den Dienstnehmern in der Land- und Forstwirtschaft sowie der Sozialversicherung gewidmet.

Der Grüne Bericht 2010 umfasst weiters einen Sonderbericht über die Sojastrategie Oberösterreichs. Darin werden die Chancen eines zukünftig verstärkten Sojaanbaus in Oberösterreich im Hinblick auf die Verwendung in Fütterung und Ernährung beschrieben.

Das Informationsangebot des Grünen Berichts wird durch eine Auswahl an Grafiken mit Kerninformationen über die Land- und Forstwirtschaft sowie eine Übersicht der Begriffsbestimmungen ergänzt.

Der Grüne Bericht wird in einer Auflage von 1.300 Stück gedruckt und im Internet auf der Landes-Homepage öffentlich zugänglich gemacht.

Der Ausschuss für volkswirtschaftliche Angelegenheiten beantragt, der Oberösterreichische Landtag möge beschließen:

Der Bericht über die wirtschaftliche und soziale Lage der oberösterreichischen Land- und Forstwirtschaft im Jahre 2010, dessen Wortlaut sich aus der Vorlage der Oberösterreichischen Landesregierung vom 30. Mai 2011 (Beilage 411/2011 zu den Wortprotokollen des Oö. Landtags, XXVII. Gesetzgebungsperiode) ergibt, wird zur Kenntnis genommen.

Linz, am 30. Juni 2011

Hingsamer
Obmann

Brunner
Berichterstatteerin